| Juli 2013 | 3725-65676-002/A

Benutzerhandbuch für die Polycom® RealPresence® Group Series® und die Polycom Touch Control

Markeninformationen

POLYCOM® sowie die mit den Produkten von Polycom verbundenen Namen und Marken sind Marken und/oder Servicemarken von Polycom, Inc. und sind in den Vereinigten Staaten und verschiedenen anderen Ländern eingetragene und/oder gewohnheitsrechtliche Marken.

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer entsprechenden Inhaber.

Patentinformationen

Das vorliegende Produkt ist ggf. durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente und Patente anderer Länder und/oder durch anhängige Patentanmeldungen von Polycom, Inc. geschützt.

© 2013 Polycom, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Polycom, Inc.
6001 America Center Drive
San Jose CA 95002
USA

Ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Polycom, Inc. darf kein Teil dieses Dokuments für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, und zwar unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht. Dies schließt laut Gesetz auch die Übersetzung in eine andere Sprache oder ein anderes Format ein.

Polycom, Inc. behält sich als Vertragspartei alle Eigentumsrechte an der in diesen Produkten enthaltenen Software vor. Die Software ist durch das US-amerikanische Urheberrecht und internationale Vertragsbestimmungen geschützt. Daher ist die Software wie jedes andere urheberrechtlich geschützte Material (z. B. Bücher oder Tonaufnahmen) zu behandeln.

Es wurde jedwede Anstrengung unternommen, um sicherzustellen, dass die Informationen in diesem Handbuch korrekt sind. Polycom, Inc. haftet nicht für Druck- oder bürotechnische Fehler. Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Inhalt

Verwenden der Polycom Touch Control 2
Ein- und Ausschalten 2
Selbsttest (POST) 4
Koppeln mit einem RealPresence Group Series-System 4
Tätigen und Annehmen von Anrufen 5
Tätigen eines Anrufs 5
Anrufen durch Eingabe von Name oder Nummer 5
Anrufen über die Kontaktseite 6
Anrufen über die Liste der letzten Anrufe 6
Annehmen eines Anrufs 6
Anrufseite 6
Beenden eines Anrufs 7
Verwenden des Kiosk-Modus 7
Wahlmöglichkeiten für Videoanrufe 8
Teilnehmen an einem verschlüsselten Anruf 9
Bildsteuerung 9
Anzeigen von Details über Ihr System 9
Einstellen der Helligkeit der Touch Control 10
Auswählen und Einstellen von Kameras oder anderen Videoquellen 10
Aktivieren und Deaktivieren der Kameraführung von EagleEye Director während eines Anrufs 13
Festlegen und Verwenden von Kameravoreinstellungen 13
Tonsteuerung 15
Einstellen der Lautstärke 15
Stummschalten des Mikrofons 15
Einstellen der Lautstärke der Touch Control 16
Präsentieren von Inhalten 16
Präsentieren von Inhalten über einen direkt an die Polycom Touch Control angeschlossenen Computer 17
Präsentieren von Inhalten mit People+Content IP 17
Präsentieren von Inhalten über einen direkt an ein RealPresence Group-System angeschlossenen Computer 18

Präsentieren von Inhalten von einem USB-Laufwerk 20
Präsentieren von Inhalten von einer Dokumentenkamera 22
Arbeiten mit Verzeichnis- und Kontakteinträgen 22
Verbindungen mit mehreren Teilnehmern 23
Tätigen eines Mehrpunktanrufs 24
Beenden eines Mehrpunktanrufs 24
Kennwörter für Mehrpunktverbindungen 24
Layouts für die Anzeige von Mehrpunktanrufen 25
Ändern der Art der Anrufannahme 26
Vorübergehendes Ablehnen von Anrufen 26
Automatisches Annehmen von Videoanrufen 26
Stummschalten von automatisch angenommenen Videoanrufen . . . 27
Verwenden von Microsoft Outlook-Kalenderdiensten 27
Anzeigen geplanter Besprechungen 28
Anrufen aus Besprechungen in Ihrem Kalender heraus 28
Anzeigen des Anwesenheitsstatus von Kontakten 29
Arbeiten mit Kontakten von Microsoft Office Communications Server oder Microsoft Lync 30
Mehrpunktanrufe mit dem Centralized Conferencing Control Protocol (CCCP) 31
Stummschalten bei CCCP-Anrufen 32
Anpassen Ihres Arbeitsbereichs 32
Erlauben der Kamerasteuerung durch die Gegenseite 32
Zulassen von Videoanzeige im Web 33
Verwenden der virtuellen Fernbedienung 33
Problembehebung 34
Tätigen eines Testanrufs 34
Anzeigen der Anrufstatistik mit der Polycom Touch Control . . . 35
Finden von Antworten in der Produktdokumentation 35
Verwenden der Knowledge Base 36
Technischer Support und Support für Polycom-Lösungen 36
Technischer Support von Polycom 36
Support für Polycom-Lösungen 36
Rechtliche Hinweise 37

Benutzerhandbuch für die Polycom® RealPresence® Group Series und die Polycom Touch Control

Version 4.1.1

Dieses Handbuch enthält grundlegende Informationen, die Sie nutzen können, wenn Sie sich zum ersten Mal mit den Funktionen Ihres Videokonferenzsystems vertraut machen oder Ihre vorhandenen Kenntnisse auffrischen möchten. Außerdem finden Sie schrittweise Anweisungen für alltägliche Aufgaben im Zusammenhang mit Videokonferenzen.

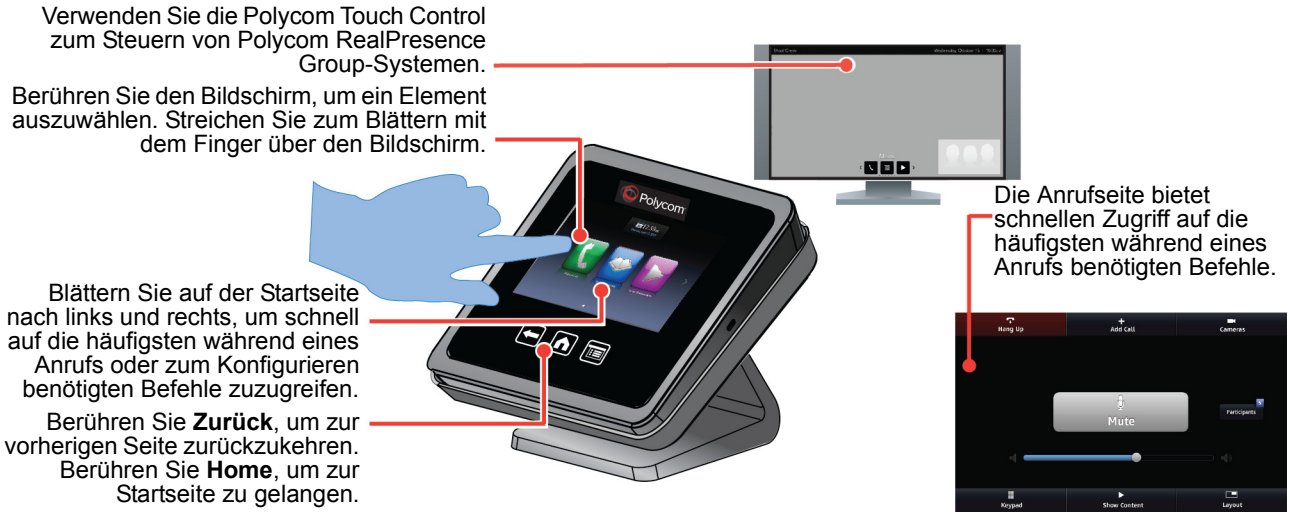
Dieses Handbuch behandelt die folgenden Systeme:

Im Handbuch finden Sie die neusten Benutzerinformationen über Version 4.1.1 der Polycom® RealPresence® Group-Systemsoftware, Version 4.1.1 der Polycom Touch Control-Betriebssystemsoftware und Version 4.1.1 der Polycom Touch Control-Panel-Software.

Polycom RealPresence Group-Systeme und die Polycom Touch Control können so konfiguriert werden, dass nur die in Ihrem Unternehmen verwendeten Optionen angezeigt werden. Möglicherweise werden in diesem Handbuch also einige Optionen behandelt, auf die Sie von Ihrem System aus keinen Zugriff haben. Weiterführende Informationen über diese Optionen erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Verwenden der Polycom Touch Control

Mit der Polycom Touch Control können Sie Anrufe tätigen, die Lautstärke regeln, die Kamera steuern, Inhalte anzeigen und Optionen auswählen.


Verwenden Sie die Polycom Touch Control zum Steuern von Polycom RealPresence Group-Systemen.
Berühren Sie den Bildschirm, um ein Element auszuwählen. Streichen Sie zum Blättern mit dem Finger über den Bildschirm.
Blättern Sie auf der Startseite nach links und rechts, um schnell auf die häufigsten während eines Anrufs oder zum Konfigurieren benötigten Befehle zuzugreifen.
Berühren Sie **Zurück**, um zur vorherigen Seite zurückzukehren. Berühren Sie **Home**, um zur Startseite zu gelangen.
Die Anrufseite bietet schnellen Zugriff auf die häufigsten während eines Anrufs benötigten Befehle.
Polycom
Hang Up
Add Call
Cameras
Mute
Participants
Keypad
Show Content
Layout

Ein- und Ausschalten

Das Ein- und Ausschalten Ihres Systems ist ganz einfach. Achten Sie jedoch auf die richtige Reihenfolge. Geräte dürfen nur an das System angeschlossen werden, solange das System ausgeschaltet ist. Schließen Sie zunächst alle Geräte an das RealPresence Group-System an, die Sie mit dem System benutzen werden. Schließen Sie erst anschließend das System an und schalten Sie es ein.

Beachten Sie, dass die Systeme Polycom RealPresence Group 300, 500 und 700 keinen Ein-/Aus-*Schalter* im herkömmlichen Sinne aufweisen – sie haben stattdessen einen *Näherungssensor*. Statt einen beweglichen Schalter oder eine Taste zu drücken, berühren Sie den Ein-Aus-Sensor an der Systemvorderseite (bzw. bewegen Ihren Finger in die Nähe des Sensors).

So schalten Sie die RealPresence Group-System ein:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wenn das System im Schlafmodus ist, drücken Sie eine Taste auf der Fernbedienung oder nehmen Sie die Fernbedienung auf, oder:
- Halten Sie den Finger auf dem Ein/Aus-Sensor auf der Vorderseite des Systems. Da der Ein-/Aus-Sensor berührungsempfindlich ist, können Sie den Finger auf den Sensor legen oder in der Nähe des Sensors halten.

Nach einigen Sekunden wird der Polycom-Begrüßungsbildschirm angezeigt.

So schalten Sie die Polycom Touch Control ein:

>> Schließen Sie das Ethernet-Kabel an die Unterseite des Geräts an. Die Home-Taste wird beleuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

So schalten Sie das RealPresence Group-System aus:

1. Halten Sie den Finger auf dem Ein/Aus-Sensor auf der Vorderseite des Systems.

   Die Leuchtanzeige verändert ihre Farbe und blinkt, um anzuzeigen, dass das System herunterfährt.
2. Geben Sie den Ein/Aus-Sensor frei, wenn sich die Farbe der Leuchtanzeige ändert.

So schalten Sie die Polycom Touch Control aus:

1. Berühren Sie auf der Startseite .
2. Blättern Sie zu **Ein/Aus**.
3. Wählen Sie **Touch Control ein/aus**.
4. Wählen Sie in dem Menü, das daraufhin angezeigt wird, **Touch Control ausschalten**. Wenn Sie die Polycom Touch Control ausgeschaltet haben, müssen Sie das LAN-Kabel abziehen und wieder anschließen, um die Touch Control wieder einzuschalten.

So reaktivieren Sie die Polycom Touch Control:

>> Die Polycom Touch Control wechselt in den Schlafmodus, wenn sie zwei Minuten lang inaktiv war. Berühren Sie den Bildschirm, um sie zu reaktivieren.

Selbsttest (POST)

Nach dem Einschalten führen RealPresence Group-Systeme automatisch eine Systemintegritätsprüfung durch, bevor sie sich initialisieren. Dieser Vorgang wird als Selbsttest (POST) bezeichnet. Der Status der POST-Testsequenz wird über die LED-Leuchtanzeige an der Gerätevorderseite oder, im Falle des RealPresence Group 700-Systems, auf dem Displayfeld an der Vorderseite des Systems angezeigt. Alle Testergebnisse werden im Systemspeicher protokolliert. Weitere Informationen über die Bedeutung der Farben der Leuchtanzeigen finden Sie im *Administratorhandbuch für die Polycom RealPresence Group Series*.

Wenn die POST-Testsequenz ohne schwerwiegende Fehler endet, startet das RealPresence Group-System normal. Falls bei der POST-Testsequenz Warnungen auftreten, können Sie diese, nachdem das System gestartet ist, unter **> Systeminformationen > Status > Aktive Warnhinweise** einsehen. Falls während des Startens ein schwerwiegender Fehler auftritt, startet das System nicht. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Technischen Support von Polycom.

Koppeln mit einem RealPresence Group Series-System

Bevor Sie mit der Polycom Touch Control einen Anruf tätigen können, müssen Sie sie mit einem RealPresence Group Series-System koppeln. Sind die Geräte erfolgreich gekoppelt, bleibt die Verbindung so lange bestehen, bis Sie sie entweder manuell trennen oder das RealPresence Group Series-System ausschalten.

So koppeln Sie die Touch Control mit einem RealPresence Group Series-System:

1. Berühren Sie und danach die Registerkarte **Group Series-System**.
2. Berühren Sie unter **Verbindungsstatus mit Gerät** das Symbol .
3. Geben Sie die IP-Adresse des RealPresence Group Series-Systems ein.
4. Geben Sie die ID und das Kennwort für das RealPresence Group Series-System ein.
5. Berühren Sie **Weiter**.

   Der Kopplungsvorgang beginnt. Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt ist, wird eine entsprechende Mitteilung angezeigt.

So trennen Sie die Touch Control von einem Group-System:

1. Berühren Sie und dann die Registerkarte **Group Series-System**.
2. Berühren Sie unter **Verbindungsstatus mit Gerät** das Symbol .
3. Berühren Sie **Dieses Gerät löschen**.

   Das Feld für die IP-Adresse ist nun leer.

Tätigen und Annehmen von Anrufen

Weitere Informationen zum Tätigen, Annehmen und Beenden von Anrufen finden Sie in den folgenden Abschnitten:

Tätigen eines Anrufs auf Seite 5

Annehmen eines Anrufs auf Seite 6

Anrufseite auf Seite 6

Beenden eines Anrufs auf Seite 7

Tätigen eines Anrufs

Anrufen durch Eingabe von Name oder Nummer

So tätigen Sie einen Anruf durch Eingeben eines Namens oder einer Nummer:

1. Berühren Sie auf der Startseite .
2. Geben Sie die Wählzeichenfolge in das Anwahlfeld ein, und zwar:

   Buchstaben: Zur Eingabe von Buchstaben berühren Sie **Tastatur**. Wenn Sie eine Taste länger gedrückt halten, erhalten Sie Zugriff auf Sonderzeichen.

   Rücktaste: Als Rücktaste verwenden Sie **Löschen**.

   Wenn an den USB-Anschluss des Systems eine USB-Tastatur angeschlossen ist, zeigt das System die Schaltfläche **Tastatur** nicht an. Die Schaltfläche **Tastatur** wird wieder angezeigt, wenn Sie die USB-Tastatur von dem USB-Anschluss des Systems trennen.

   Je nach den Funktionen Ihres Systems und des Systems, das Sie anrufen, könnte die Wählzeichenfolge zum Beispiel wie folgt aussehen:

   - 10.11.12.13 (IPv4-Adresse – Punkte mit eingeben)
   - 2555 (E.164-Nebenstelle für H.323 oder SIP)
   - stereo.polycom.com (Hostname)
   - benutzer@domaene.com (SIP)

3. Drücken Sie , um den Anruf zu tätigen.

Anrufen über die Kontaktseite

Wenn Ihr Systemadministrator ein Verzeichnis und Favoriten-Kontakte eingerichtet hat, können Sie Ihre Favoriten sehen und nach Kontakten suchen, die bei demselben Globalen Verzeichnis-Server registriert sind.

So tätigen Sie einen Anruf über die Seite „Kontakte“:

1. Berühren Sie auf der Startseite **> Favoriten**.
2. Berühren Sie einen Eintrag, um den Anruf zu tätigen.

   Um weitere Details zu einem Eintrag in den Favoriten anzuzeigen, berühren Sie neben dem Eintrag.

Anrufen über die Liste der letzten Anrufe

Die Menüseite „Letzte Anrufe“ liefert Informationen über alle eingehenden und abgehenden Anrufe sowie über die Verbindungsdauer.

So tätigen Sie einen Anruf über die Seite „Letzte Anrufe“:

1. Berühren Sie auf der Startseite und dann **Letzte Anrufe**.
2. Berühren Sie einen Eintrag, um den Anruf zu tätigen.

   Sie können die Anrufliste filtern. Berühren Sie **Alle**, **Getätigt** oder **Empfangen**.

   Weitere Details über einen auf der Seite „Letzte Anrufe“ aufgeführten Anruf erhalten Sie, indem Sie neben dem betreffenden Eintrag berühren.

Annehmen eines Anrufs

Wenn das Polycom RealPresence Group-System eingehende Anrufe nicht automatisch annimmt, werden Sie aufgefordert, den Anruf manuell entgegenzunehmen. Berühren Sie **Annehmen** oder **Ignorieren**, wenn ein Anruf eingeht.

Anrufseite

Während eines Anrufs wird die Anrufseite angezeigt. Auf der Anrufseite können Sie:

- den **Lautstärke**-Regler berühren, um die Lautstärke auf Ihrer Seite anzupassen,

- das **Stumm**-Symbol berühren, um Ihre Mikrofone stummzuschalten oder die Stummschaltung wieder aufzuheben,
- **Auflegen** berühren, um den Anruf zu beenden,
- **Anruf hinzufügen** berühren, um einen weiteren Teilnehmer in den Anruf einzubeziehen,
- **Kameras** berühren, um die Kameraeinstellungen anzupassen oder die voreingestellten Kamerapositionen anzuzeigen,
- **Zahlentastatur** berühren, um DTMF-Töne zu senden,
- **Content zeigen** berühren, um Inhalte auszuwählen, zu starten oder zu stoppen,
- **Layout** berühren, um ein Videolayout für Ihren Standort zu wählen,
- *i* berühren, um weitere Informationen über die Teilnehmer oder die Anrufstatistik anzuzeigen.

Wenn Sie die Anrufseite während eines Anrufes verlassen haben, können Sie jederzeit dorthin zurückkehren. Berühren Sie dazu die grüne **Zurück zum Anruf**-Schaltfläche.

Beenden eines Anrufs

So beenden Sie einen Anruf:

>> Berühren Sie auf der Anrufseite die Schaltfläche **Auflegen**.

Bestätigen Sie, dass Sie auflegen möchten, falls das System nachfragt.

Verwenden des Kiosk-Modus

Im Kiosk-Modus werden lediglich Kurzwahleinträge und Kalender-Besprechungen (sofern aktiviert) auf einer vereinfachten Startseite angezeigt. Sie können im Kiosk-Modus somit: Kurzwahlnummern anrufen, an Besprechungen aus dem Kalender teilnehmen und Anrufe annehmen.

Damit Sie den Kiosk-Modus benutzen können, muss Ihr Administrator Kurzwahlnummern erstellen. Weitere Informationen über das Hinzufügen und Aktivieren von Kurzwahleinträgen und den Kiosk-Modus finden Sie im *Administratorhandbuch für die Polycom RealPresence Group Series*. Weitere Informationen dazu, wie Sie das Polycom Conferencing Add-In für Microsoft Outlook erhalten können, finden Sie unter Support für Polycom-Lösungen auf Seite 36.

Beim Kiosk-Modus ist Folgendes zu beachten:

Der Kiosk-Modus ist standardmäßig deaktiviert. Aktiviert Ihr Administrator den Kiosk-Modus, so hat dies folgende Auswirkungen:

- Das Menü der Startseite, das Menü für nicht anrufbezogene Funktionen und andere Symbole sind deaktiviert.
- Warnhinweise unterbrechen bis zu ihrer Behandlung den Kiosk-Modus auf der lokalen Oberfläche.
- Während eines Anrufs können Sie mit der Fernbedienung weiterhin die Lautstärke regeln, die Kamera steuern und das Mikrofon stummschalten.
- Drücken Sie **Menü** auf der Fernbedinung, um das Menü für während eines Anrufs benötigte Funktionen anzuzeigen.

So wählen Sie im Kiosk-Modus eine Kurzwahl:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Kurzwahl**.
2. Fokussieren Sie mit den Pfeiltasten auf der Fernbedienung den Kurzwahl-Block auf dem Bildschirm.
3. Drücken Sie auf der Fernbedienung diejenige Zifferntaste, die der Kurzwahlnummer entspricht, die Sie anrufen möchten.
   Oder fokussieren Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Kurzwahlnummer und drücken Sie **OK**.

So rufen Sie im Kiosk-Modus über den Kalender an:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Kalender**.
2. Fokussieren Sie mit den Pfeiltasten auf der Fernbedienung den Kalender-Block auf dem Bildschirm.
3. Oder fokussieren Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Besprechung und klicken Sie auf **Teilnehmen**.

Wahlmöglichkeiten für Videoanrufe

Je nachdem, wie Ihr System konfiguriert ist, können Sie u. U. Anrufe mit H.323 oder SIP tätigen. Bei der Anwahl von Netzwerkstandorten und öffentlichen Standorten können Sie ggf. die folgenden Protokolle verwenden:

- SIP-URI
- E.164-Format
- Hostname
- IP-Adresse

Teilnehmen an einem verschlüsselten Anruf

Auf Systemen mit aktivierter Verschlüsselung wird auf dem Monitor ein verriegeltes Vorhängeschloss angezeigt, wenn ein Anruf verschlüsselt ist. Wenn ein Anruf unverschlüsselt ist, wird ein offenes Vorhängeschloss auf dem Monitor angezeigt.

- Wenn Sie sich in einem Punkt-zu-Punkt-Anruf oder in einem von einem anderen System gehosteten Mehrpunktanruf befinden, zeigt das Vorhängeschloss-Symbol den Status Ihrer individuellen Verbindung an.
- Wenn Sie Host für einen Mehrpunktanruf sind, zeigt das Vorhängeschloss-Symbol den kombinierten Status aller Verbindungen an: Mehrpunktanrufe werden als verschlüsselt angezeigt, wenn alle Verbindungen im Anruf verschlüsselt sind, und als unverschlüsselt, wenn mindestens eine Verbindung im Anruf unverschlüsselt ist.

In einem Anruf können einige Verbindungen verschlüsselt sein, während andere dies nicht sind. Wenn der Anruf allerdings kaskadierend ist oder einen Nur-Audio-Endpunkt umfasst, gibt das Vorhängeschloss-Symbol möglicherweise nicht korrekt an, ob der Anruf verschlüsselt ist. Wenn auf Ihrem System Verschlüsselung vorgeschrieben ist, muss die Gegenseite Verschlüsselung unterstützen. Andernfalls kommt der Anruf nicht zustande. Zur Vermeidung von Sicherheitsrisiken empfiehlt Polycom, dass alle Teilnehmer zu Beginn des Anrufs den Status ihres Vorhängeschloss-Symbols mündlich mitteilen.

Bildsteuerung

Sie können an Ihrem RealPresence Group-System die folgenden visuellen Einstellungen vornehmen:

Anzeigen von Details über Ihr System auf Seite 9

Einstellen der Helligkeit der Touch Control auf Seite 10

Auswählen und Einstellen von Kameras oder anderen Videoquellen auf Seite 10

Aktivieren und Deaktivieren der Kameraführung von EagleEye Director während eines Anrufs auf Seite 13

Festlegen und Verwenden von Kameravoreinstellungen auf Seite 13

Anzeigen von Details über Ihr System

Für verschiedene Zwecke im Zusammenhang mit Videokonferenzen, wie etwa die Kopplung, oder zur Bereitstellung von Informationen zur Fehlerdiagnose an Ihren Administrator bzw. Ihren technischen Support, müssen Sie möglicherweise bestimmte Details über Ihr System anzeigen.

So zeigen Sie Details zu Ihrem System an:

1. Berühren Sie auf der Startseite die Schaltfläche **System** und dann .

   Die folgenden Informationen über die Touch Control werden angezeigt:

   - Modell
   - Hardwareversion
   - Seriennummer
   - Panel-Software
   - Version des Betriebssystems
   - Kernel-Version
   - MAC-Adresse
   - IP-Adresse

2. Berühren Sie die Registerkarte **Group Series-System**, um die Details über ein gekoppeltes Group-System anzuzeigen.

Einstellen der Helligkeit der Touch Control

Sie können die Bildschirmhelligkeit der Polycom Touch Control anpassen.

So stellen Sie die Helligkeit des Displays der Polycom Touch Control ein:

1. Berühren Sie auf der Startseite .
2. Wählen Sie die Registerkarte **Touch Control**, falls sie angezeigt wird.
3. Benutzen Sie den Regler unterhalb von **Anzeige**, um die Helligkeit des Displays anzupassen.

Auswählen und Einstellen von Kameras oder anderen Videoquellen

Sie können mit der Polycom Touch Control die Hauptkamera oder andere lokale und entfernte Videoquellen wie Dokumentenkameras oder Computer auswählen und einstellen. Sie können unter Umständen auch weitere Zusatzkameras oder Kameras auf der Gegenseite einstellen, die Schwenk-, Neige- und Zoombewegungen unterstützen.

Im Kamerasteuerungsmodus können Sie eine Ziffer drücken und gedrückt halten, um eine Voreinstellung zu speichern. Weitere Informationen zu Voreinstellungen finden Sie unter Festlegen und Verwenden von Kameravoreinstellungen auf Seite 13.

So wählen Sie eine Kamera am lokalen Standort bzw. auf der Gegenseite oder eine andere Videoquelle aus:

1. Berühren Sie auf der Anrufseite die Schaltfläche **Kamera**, oder berühren Sie auf der Startseite **Kameras**.
2. Berühren Sie **Kamera wählen** und daraufhin die gewünschte Kamera oder andere Videoquelle.
3. Während eines Anrufs berühren Sie **Lokal** oder **Fern**, um entweder die lokale Kamera oder eine Kamera auf der Gegenseite zu steuern.

   Das Symbol für die Videoquelle bewegt sich ein wenig auf dem Bildschirm nach oben, und die Videoquelle wird den Teilnehmern des Anrufs angezeigt.

So stellen Sie eine Polycom EagleEye HD, Polycom EagleEye II, Polycom EagleEye Acoustic, Polycom EagleEye 1080, Polycom EagleEye III, Polycom EagleEye View oder einen Polycom EagleEye Director mit der Polycom Touch Control ein:

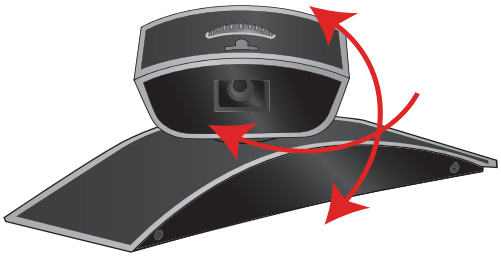
1. Wählen Sie eine zu steuernde Kamera am lokalen Standort oder auf der Gegenseite aus. Während eines Mehrpunktanrufs, dessen Host ein am Anruf teilnehmendes System ist, können Sie nur Kameras der Gegenseite mit einem aktiven Sprecher anpassen.

Wenn Sie einen EagleEye Director mit aktivierter Kameraführung benutzen, müssen Sie die Kameraführung abschalten, bevor Sie die Kamera einstellen können.

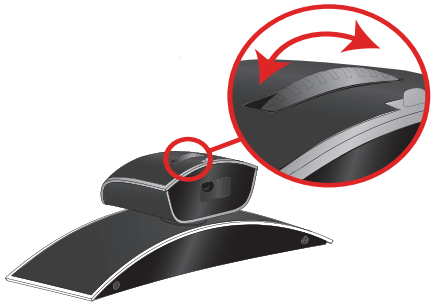
2. Berühren Sie **Kamera steuern**.
3. Berühren Sie die Pfeiltasten auf der Polycom Touch Control, um die Kamera nach oben, unten, links oder rechts zu bewegen.
4. Berühren Sie und , um den Bildausschnitt zu verkleinern oder zu vergrößern.

So stellen Sie eine Polycom EagleEye View-Kamera ein:

1. Drehen Sie die Kamera manuell nach rechts, links, oben oder unten, um die gewünschte Position festzulegen.



2 Drehen Sie am Bildschärferad, um die Bildschärfe anzupassen.

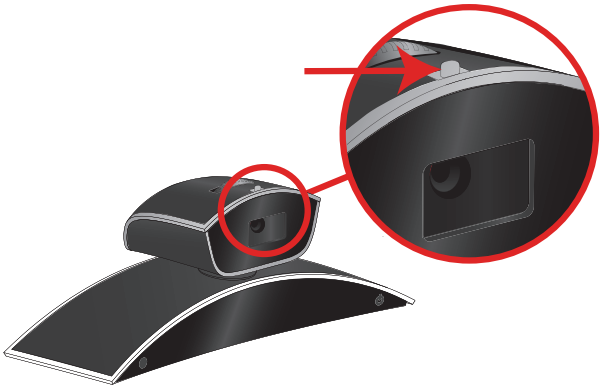


3 Wählen Sie die Kamera, und berühren Sie und auf der Fernbedienung, um das Bild weiter herauszufahren oder näher heranzuholen.

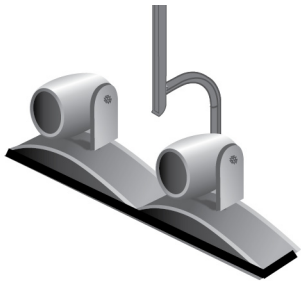
Beim Heranholen des Bildes können Sie die Kamera mit den Pfeiltasten elektronisch schwenken und neigen.

So öffnen oder schließen Sie die Abdeckblende der Polycom EagleEye View-Kamera:

>> Schieben Sie den Schieber nach rechts, um die Abdeckblende zu schließen, oder nach links, um sie zu öffnen. Sie können auch bei geschlossener Abdeckblende Anrufe tätigen oder empfangen. Die Teilnehmer der Gegenseite können Sie dann jedoch nicht sehen.



Aktivieren und Deaktivieren der Kameraführung von EagleEye Director während eines Anrufs



Wenn die EagleEye Director-Kameraführung aktiviert ist, folgt die Kamera dem Sprecher bzw. den sprechenden Personen. Diese Nachführung, auch automatische Kamerapositionierung genannt, kann manuell gestartet oder beendet werden.

Ggf. möchten Sie während eines Anrufs die Kameraführung von EagleEye Director deaktivieren. Wenn Sie die Kameraführung über das Menü stoppen, wirken sich die Tasten **Stumm** und **Stummschaltung aufheben** nicht auf die Kameraführung aus. Sie müssen die Kameraführung über das Menü starten, ehe sich die Tasten **Stumm** und **Stummschaltung aufheben** wieder auf die Kameraführung auswirken. Nach Abschluss des Anrufs kehrt EagleEye Director zu seiner Standardeinstellung zurück.

So deaktivieren Sie die Kameraführung von EagleEye Director während eines Anrufs:

>> Berühren Sie auf der Start- oder Anrufseite der Polycom Touch Control **Kameras**, und wählen Sie **Kameraführung beenden**.

So aktivieren Sie die Kameraführung von EagleEye Director während eines Anrufs:

>> Berühren Sie auf der Start- oder Anrufseite der Polycom Touch Control **Kameras**, und wählen Sie **Kameraführung starten**.

Festlegen und Verwenden von Kameravoreinstellungen

Kameravoreinstellungen sind gespeicherte Kamerapositionen, die Sie vor oder während einer Konferenzverbindung festlegen können. Funktionen:

- Schnelles Ausrichten einer Kamera auf vordefinierte Positionen innerhalb eines Raums
- Auswahl einer Videoquelle, z. B einer Dokumentenkamera oder Zusatzkamera

Wenn die Kamera Ihres Systems Schwenk-, Neige- und Zoombewegungen unterstützt, können für die lokale Kamera bis zu 10 voreingestellte Kamerapositionen festgelegt werden. Jede Voreinstellung speichert die folgenden Angaben:

- Kameranummer
- Zoomstufe der Kamera
- Richtung, in die Kamera weist

Diese Voreinstellungen bleiben so lange wirksam, bis Sie sie ändern.

Wenn die Gegenseite die Steuerung ihrer Kamera zulässt, können Sie 10 Voreinstellungen für die Kamera der Gegenseite erstellen, die allerdings nur für die Dauer des Anrufs gespeichert werden. Ggf. können Sie die Kamera der Gegenseite auch mit Hilfe von auf der Gegenseite erstellten Voreinstellungen steuern.

Zu Kamerasteuerung und Layout ist zu beachten:

- Wenn Sie während eines Anrufs die Steuerung der lokalen Kamera wählen, wird diese geschwenkt und gezoomt, ohne dass sich das Layout ändert.
- Wenn kein Anruf aktiv ist, wechselt bei Auswahl der Kamerasteuerung das eigene Bild von Bild-im-Bild (PIP) zur Vollbilddarstellung.
- Eingehende Anrufe setzen die Vollbilddarstellung des eigenen Bildes außer Kraft.

So zeigen Sie Voreinstellungen an oder bewegen die Kamera auf eine gespeicherte Voreinstellung:

1. Berühren Sie auf der Startseite oder der Anrufseite die Schaltfläche **Kamera**.
2. Wenn Sie sich in einem Anruf befinden, berühren Sie **Lokal** oder **Fern**, um entweder die lokale Kamera oder eine Kamera auf der Gegenseite zu steuern.
3. Berühren Sie **Positionen anzeigen**.

   Die Symbole für die Voreinstellungen 0 bis 9 werden auf dem Bildschirm eingeblendet. Undurchsichtige Voreinstellungssymbole stehen für gespeicherte Kamerapositionen. Transparente Symbole stehen für nicht zugewiesene Voreinstellungen.
4. Berühren Sie eine Nummer, um zu einer gespeicherten Position zu wechseln.

So speichern Sie eine Voreinstellung:

1. Berühren Sie auf der Startseite oder der Anrufseite die Schaltfläche **Kamera**.
2. Wenn Sie sich in einem Anruf befinden, berühren Sie **Lokal** oder **Fern**, um eine lokale Kamera oder eine Kamera auf der Gegenseite zu wählen.
3. Berühren Sie **Kamera wählen**, um eine Kamera oder eine andere Videoquelle zu wählen.
4. Berühren Sie **Kamera steuern**, um die Kamera an die gewünschte Position zu bewegen.
5. Berühren Sie **Positionen anzeigen**, und berühren Sie eine Nummer und halten Sie sie gedrückt, um die Position als Voreinstellung zu speichern. Bereits unter der gewählten Nummer gespeicherte Voreinstellungen werden überschrieben.

Voreinstellungen lassen sich nicht löschen. Überschreiben Sie stattdessen eine vorhandene Einstellung mit einer neuen Kameraposition.

Tonsteuerung

Sie können die folgenden Audio-Einstellungen an Ihrem RealPresence Group-System vornehmen:

Einstellen der Lautstärke auf Seite 15

Stummschalten des Mikrofons auf Seite 15

Einstellen der Lautstärke der Touch Control auf Seite 16

Einstellen der Lautstärke

Sie können die Lautstärke der Besprechung erhöhen oder verringern. Die veränderte Lautstärkeeinstellung betrifft nur den Ton, den Sie an Ihrem Standort hören.

So stellen Sie die Lautstärke ein:

1. Berühren Sie auf der Startseite .
2. Ziehen Sie Ihren Finger über den **Lautstärke**-Schieberegler, um die lokale Lautstärke zu verändern.

   Während eines Anrufs ist die Lautstärkeregelung auf der Anrufseite sowie in der oberen rechten Ecke auf anderen Seiten verfügbar.

Stummschalten des Mikrofons

Sie können das Mikrofon stummschalten, wenn die Gegenseite Gespräche auf Ihrer Seite nicht mithören soll.

So schalten Sie das Mikrofon stumm oder heben die Stummschaltung wieder auf:

>> Berühren Sie auf der Startseite . Auf der Audioseite können Sie Ihre Mikrofone durch Berühren von **Stumm** steuern. Während eines Anrufs sind Regler zur Stummschaltung auf der Anrufseite verfügbar.

Wenn ein Polycom-Tischmikrofonarray an das System angeschlossen ist, können Sie auch die Taste auf dem Mikrofon berühren, um die Stummschaltung zu aktivieren.

Beim Stummschalten des Mikrofons ist Folgendes zu beachten:

- Audiosignale von Geräten, die mit den Content-Audioeingängen verbunden sind, werden nicht stummgeschaltet, wenn Sie das Mikrofon stummschalten.
- Wenn das System stummgeschaltet oder ein Polycom-Mikrofon angeschlossen und stummgeschaltet ist, leuchtet an der Vorderseite der Polycom EagleEye View-Kamera die rote „Stumm“-Leuchtanzeige.
- Ist das System entsprechend konfiguriert, wird es ggf. automatisch stummgeschaltet, wenn es einen eingehenden Anruf automatisch beantwortet.

Einstellen der Lautstärke der Touch Control

Sie können die Lautstärke des Klingeltons der Polycom Touch Control und der Benutzeralarmtöne festlegen.

So stellen Sie die Lautstärke der Polycom Touch Control ein:

1. Berühren Sie auf der Startseite .
2. Berühren Sie die Registerkarte **Touch Control**.
3. Verwenden Sie den **Lautstärke**-Regler, um die Lautstärke der Polycom Touch Control anzupassen.

Präsentieren von Inhalten

Damit gleichzeitig Personen und Inhalte per Video übertragen werden können, müssen die RealPresence Group-Systeme für Content konfiguriert sein. Sie können folgende Inhalte an die Gegenseite übertragen lassen:

- beliebige Informationen von einem Computer, der direkt mit einem Polycom RealPresence Group-System oder einer Polycom Touch Control verbunden ist,
- bestimmte auf einem USB-Laufwerk gespeicherte Informationen,
- ein unter einer Dokumentenkamera platziertes Papierdokument oder -objekt.

Sie können jeweils eine Content-Quelle und eine Personenvideoquelle gleichzeitig anzeigen. Bei Bedarf können Sie zu einer anderen Content-Art oder einer anderen Personenvideoquelle wechseln. Die Teilnehmer an anderen Standorten können ebenfalls Inhalte oder Personenvideo präsentieren. Es werden immer nur jeweils die Inhalte eines Teilnehmerstandorts übertragen. Wenn ein anderer Teilnehmer Inhalte zu präsentieren beginnt, ersetzen diese die zuvor übertragenen Inhalte.

Wenn Sie Inhalte übertragen, wird auf Ihrem Hauptmonitor eine Meldung angezeigt. Ob Sie die Inhalte auch auf Ihrem Monitor oder Projektor sehen, hängt von der Konfiguration Ihres Systems ab.

Präsentieren von Inhalten über einen direkt an die Polycom Touch Control angeschlossenen Computer

Mit People+Content IP können Sie Inhalte von einem Computer übertragen, der direkt an die Touch Control angeschlossen ist.

So präsentieren Sie Inhalte von einem Computer, der direkt an die Touch Control angeschlossen ist:

1. Schließen Sie den Computer mit dem USB-Content-Kabel direkt an die Unterseite der Touch Control an.

   Wenn auf dem Computer Autorun aktiviert ist, werden Sie automatisch aufgefordert, zu bestätigen, dass People+Content IP ausgeführt werden soll. Wenn Autorun auf Ihrem Computer deaktiviert ist, wird People+Content IP als externes Laufwerk angezeigt, und Sie müssen die Software von Hand vom **Arbeitsplatz** aus starten.

2. Starten Sie People+Content IP.
3. Öffnen Sie in People+Content IP die Inhalte, die Sie präsentieren möchten, und klicken Sie auf .
4. Klicken Sie , um das Übertragen der Inhalte zu beenden.

Präsentieren von Inhalten mit People+Content IP

Mit People+Content IP können Sie Inhalte von einem Computer präsentieren, der nicht direkt an das RealPresence Group-System oder die Polycom Touch Control angeschlossen ist.

Für direkt an das RealPresence Group-System angeschlossene Computer empfiehlt Polycom die Verwendung der Schaltflächen **Computer senden** oder **Content** anstelle von People+Content IP.

So präsentieren Sie Inhalte:

1. Starten Sie auf dem Computer die Polycom People+Content IP-Anwendung.
2. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Polycom RealPresence Group-Systems und das Besprechungskennwort (sofern vergeben) ein.

   Um die IP-Adresse des RealPresence Group-Systems zu ermitteln,

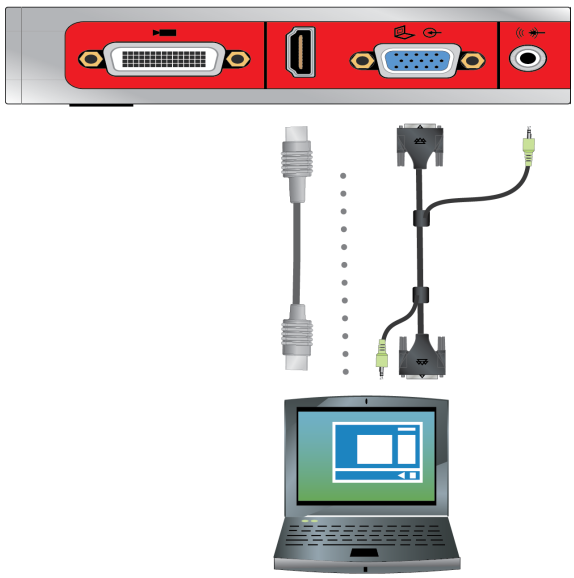
   berühren Sie auf der Startseite, und berühren Sie anschließend auf der Startseite die Registerkarte **RealPresence Group Series**. Blättern Sie anschließend unter **RealPresence Group Series** herunter bis zu **IP-Videonummer**.
3. Klicken Sie auf dem Computer auf **Verbindung herstellen**.
4. Öffnen Sie in People+Content IP die Inhalte, die Sie präsentieren möchten, und klicken Sie auf .

So unterbrechen Sie die Präsentation:

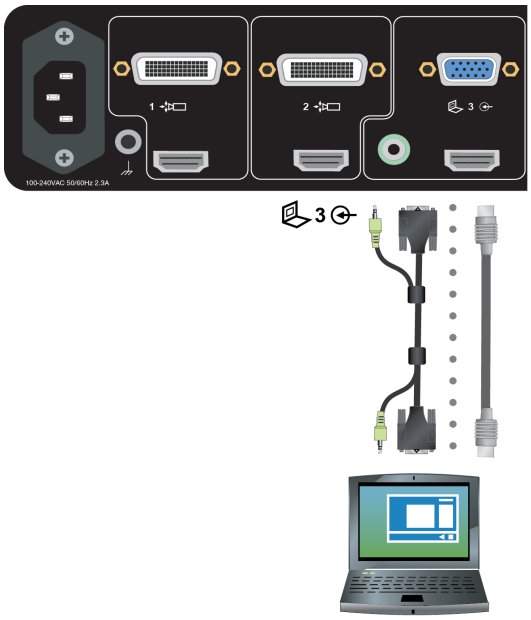
1. Wenn die Symbolleiste von People+Content IP minimiert ist, maximieren Sie sie, indem Sie auf das Symbol in der Taskleiste klicken.
2. Klicken Sie in People+Content IP auf .
3. Klicken Sie auf **Trennen**.

Präsentieren von Inhalten über einen direkt an ein RealPresence Group-System angeschlossenen Computer

Anschlussmöglichkeiten für ein RealPresence Group 500-System



Anschlussmöglichkeiten für ein RealPresence Group 700-System



So präsentieren Sie Inhalte:

1. Berühren Sie auf der Startseite oder der Anrufseite die Schaltfläche **Content zeigen**.
2. Berühren Sie die Videoquelle, deren Inhalte präsentiert werden sollen. Berühren Sie sie erneut, um die Übertragung der Inhalte zu stoppen.

Beim Präsentieren von Inhalten ist Folgendes zu beachten:

- Tonsignale vom Content-Eingang werden stummgeschaltet, wenn der Content-Eingang nicht als Videoquelle ausgewählt ist.
- Wenn sowohl an den digitalen als auch an den analogen Eingang eine Quelle angeschlossen ist, werden nur die digitalen Inhalte übertragen. Wenn Sie analoge Inhalte übertragen möchten, müssen Sie den digitalen und den analogen Eingang von der jeweils angeschlossenen Quelle trennen, 15 Sekunden warten und anschließend nur die analoge Quelle anschließen.

So unterbrechen Sie die Präsentation:

>> Berühren Sie auf der Content-Seite die Computerquelle, die nicht mehr übertragen werden soll.

Präsentieren von Inhalten von einem USB-Laufwerk

Eine Polycom Touch Control kann Inhalte übertragen, die auf einem USB-Laufwerk gespeichert sind. Sie können Dateien kommentieren, während sie den anderen Teilnehmern präsentiert werden.

So präsentieren Sie Inhalte von einem USB-Laufwerk mit einer Polycom Touch Control:

1 Schließen Sie das USB-Laufwerk an den USB-Anschluss rechts an der Polycom Touch Control an.

2 Berühren Sie auf der Startseite oder der Anrufseite die Schaltfläche **Content zeigen**.

3 Um die auf einem USB-Laufwerk gespeicherten Dateien anzuzeigen, berühren Sie die Schaltfläche **USB-Laufwerk**.

Wenn ein anderer Teilnehmer People+Content IP mit dem RealPresence Group-System verbunden hat, um Inhalte zu präsentieren, müssen diese Inhalte gestoppt werden, bevor die Polycom Touch Control Inhalte von einem USB-Laufwerk präsentieren kann.

4 Gehen Sie zu der Datei, die Sie präsentieren möchten.

Die Polycom Touch Control kann Bildschirmpräsentationen (.pptx), Dokumente (.pdf) und Bilder (.bmp, .gif, .jpg, .png) öffnen.

- Wenn Sie die Dateien nach **Name**, **Dateityp** oder **Änderungsdatum** sortiert anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:
  - » Berühren Sie die Registerkarten unten auf dem Bildschirm.
  - » Berühren Sie eine Registerkarte erneut, um die Sortierreihenfolge umzukehren.
  - » Berühren Sie einen Ordner, um ihn zu öffnen.
  - » Berühren Sie , um eine Ebene zurück zu gehen.

- Wenn Sie nach allen Dateien, zuletzt gesehenen Dateien oder nach einem Dateityp wie Bildschirmpräsentationen, Dokumente oder Bilder filtern möchten, berühren Sie .
- Wenn Sie nach einer Datei suchen möchten, berühren Sie das Suchfeld oben auf dem Bildschirm. Berühren Sie einen Ordner, um ihn zu öffnen.

5 Berühren Sie eine Datei, um sie zu öffnen.

6 Berühren Sie **Content zeigen**, um die Datei anderen Anrufteilnehmern zu präsentieren.

Während Sie eine Datei ansehen, haben Sie auf dem Bildschirm der Touch Control folgende Möglichkeiten:

- Zum Vergrößern oder Verkleinern berühren Sie und . Um die Inhalte wieder in ihrer ursprünglichen Größe zu zeigen, berühren Sie .

  Das Vergrößern und Verkleinern gelingt auch durch Streichen mit zwei Fingern auf dem Bildschirm (Finger auseinander- bzw. zusammenführen). Sie können das Bild berühren und umherziehen, um verschiedene Bildausschnitte zu sehen.
- Berühren Sie die Pfeile unten links und rechts auf dem Bildschirm der Touch Control, um beim Zeigen einer Datei durch die Seiten zu blättern. Sie können auch berühren, um Miniaturansichten zu zeigen, und danach eine Miniaturansicht berühren, um zur entsprechenden Seite zu springen.

7 Berühren Sie **Content beenden**, um die Inhalte einer Datei nicht mehr zu übertragen.

8 Bevor Sie das USB-Laufwerk trennen, berühren Sie die , um das Laufwerk auszuwerfen.

So kommentieren Sie die Inhalte:

1 Während Sie Inhalte von einem USB-Laufwerk präsentieren, gelangen Sie über zur Symbolleiste zum Kommentieren.

- Berühren Sie , um rote Linien auf den Inhalten zu malen.
- Berühren Sie , um Bereiche der Inhalte mit gelben Markierungen zu versehen.
- Berühren Sie , um Bereiche der Inhalte weiß zu überdecken.

2 Nachdem Sie ein Werkzeug gewählt haben, können Sie den Bildschirm berühren und den Finger über den Bildschirm ziehen, um das Werkzeug zu benutzen. Wenn Sie sich in einem Anruf befinden und Inhalte übertragen, sehen die Gegenseiten Ihre Kommentierungen.

3 Berühren Sie , um die Kommentierungen zu löschen. Die Kommentierungen werden automatisch gelöscht, wenn Sie zu einer anderen Seite gehen oder **Content beenden** berühren.

Präsentieren von Inhalten von einer Dokumentenkamera

Je nach der Konfiguration Ihres Systems können Sie anderen Teilnehmern bei einer Videokonferenz möglicherweise verschiedene Arten von Informationen präsentieren. Zu diesem Zweck können Sie beispielsweise eine Dokumentenkamera verwenden.

Vor dem Anruf:

- Stellen Sie sicher, dass die Dokumentenkamera angeschlossen und eingeschaltet ist. Informationen dazu finden Sie in der Konfigurationsdokumentation für Ihr System.
- Positionieren Sie Ihr Dokument oder Objekt auf der Dokumentenkamera.

So präsentieren Sie ein Dokument oder Objekt während eines Anrufs:

>> Berühren Sie auf der Startseite oder der Anrufseite die Schaltfläche **Content zeigen**.

Das Symbol für die Videoquelle bewegt sich ein wenig auf dem Bildschirm nach oben, und die Inhalte werden den Teilnehmern des Anrufs angezeigt.

So beenden Sie die Übertragung eines Dokuments oder Objekts während eines Anrufs:

>> Berühren Sie auf der Content-Seite die Content-Quelle, die nicht mehr übertragen werden soll.

Das Symbol für die Videoquelle bewegt sich auf dem Bildschirm nach unten, und die Inhalte werden den Teilnehmern des Anrufs nicht mehr präsentiert.

Arbeiten mit Verzeichnis- und Kontakteinträgen

Im Verzeichnis Ihres RealPresence Group-Systems können Wählzeichenfolgen abgelegt werden, damit Sie schnell und einfach Anrufe tätigen können. Wenn ein im Verzeichnis aufgelisteter Teilnehmer einen Anruf an Ihr System tätigt, wird dessen Name auf dem Bildschirm des Systems angezeigt, sobald der Anruf eingeht. Wenn ein anrufender Teilnehmer nicht im Verzeichnis aufgelistet ist, werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, die Kontaktinformationen nach dem Ende des Anrufs im Verzeichnis zu speichern.

Wenn Ihr System bei einem globalen Verzeichnisserver registriert ist, können Sie nach Informationen über andere aktive Standorte suchen, die bei demselben globalen Verzeichnisserver registriert sind. Diese Einträge sind auf dem globalen Verzeichnisserver gespeichert und können von Ihnen nicht bearbeitet werden.

Weitere Informationen über die Verwendung eines Verzeichnisses von Microsoft Office Communications Server oder Microsoft® Lync™ Server finden Sie unter Arbeiten mit Kontakten von Microsoft Office Communications Server oder Microsoft Lync auf Seite 30.

Teilnehmer, die Sie hinzugefügt haben, werden auf Ihrem RealPresence Group-System als Kontakte gespeichert. Die Kontakteinträge des Systems können von allen Benutzern an Ihrem Standort zum Tätigen von Anrufen benutzt werden. Benutzer an anderen Standorten haben dagegen keinen Zugriff auf die Kontakte Ihres Systems.

Polycom RealPresence Group-Systeme unterstützen bis zu 2 000 Kontakte. Sie können außerdem:

- beliebig viele Kontakte unterstützen, wenn das RealPresence Group-System bei einem Microsoft Office Communications Server 2007 R2 oder Microsoft Lync Server 2010 oder 2013 registriert ist, sowie
- bis zu 200 weitere Kontakte mit Anwesenheit unterstützen, wenn das System bei einem Polycom Converged Management Application™ (CMA®)-System registriert ist.

Weitere Informationen hierzu und über andere Überlegungen zur Interoperabilität von Lösungen von Microsoft und Polycom finden Sie im *Polycom Unified Communications Deployment Guide for Microsoft Environments* (Bereitstellungshandbuch für Polycom Unified Communications-Lösungen in Microsoft-Umgebungen).

Verbindungen mit mehreren Teilnehmern

Bei einem Mehrpunktanruf sehen und hören sich Teilnehmer an mehreren Standorten gleichzeitig. Ebenso wie bei einer Punkt-zu-Punkt-Verbindung können Sie auch bei Mehrpunktverbindungen Inhalte austauschen.

Alle Systeme können an Mehrpunktanrufen teilnehmen. Zum Hosten von Mehrpunktanrufen wird ein System des Typs RealPresence Group 500 oder 700 benötigt, auf dem ein Optionsschlüssel installiert sein muss. Sie können Mehrpunktanrufe mit einem Videokonferenzsystem mit Mehrpunktfunktion hosten oder eine Bridge verwenden, z. B. Polycom RMX 1000 oder Polycom RMX 2000.

Mit einem RealPresence Group 300-System können Sie keine Mehrpunktanrufe hosten.

Tätigen eines Mehrpunktanrufs

Wie Sie einen Mehrpunktanruf tätigen, hängt davon ab, ob Sie ein RealPresence Group-System mit Mehrpunktfunktion oder eine Bridge wie z. B. eine Polycom RMX Konferenzplattform verwenden. Die bei dem Anruf zulässige Anzahl von Teilnehmerstandorten wird durch die Funktionen des Host-Systems des Anrufs bestimmt.

So tätigen Sie einen Mehrpunktanruf durch Hinzufügen von Teilnehmerstandorten zu einer Verbindung:

1. Rufen Sie den ersten Teilnehmer an.
2. Nachdem der erste Anruf verbunden ist, berühren Sie auf der Anrufseite **Anruf hinzufügen**.
3. Rufen Sie den nächsten Teilnehmer an. Weitere Informationen finden Sie unter Tätigen eines Anrufs auf Seite 5.
4. Wiederholen Sie die obigen Schritte, bis alle Teilnehmer verbunden sind.

Nachdem Sie den ersten Anruf getätigt haben, erscheint anstelle des Menüs **Anruf tätigen** das Menü **Anruf hinzufügen**.

Beenden eines Mehrpunktanrufs

So beenden Sie einen einzelnen Anruf innerhalb eines Mehrpunktanrufs:

>> Gehen Sie auf der Anrufseite zu dem Anruf, den Sie auflegen möchten, und berühren Sie **Auflegen**.

So beenden Sie alle Anrufe eines Mehrpunkt-Konferenzanrufs:

>> Berühren Sie auf der Anrufseite die Schaltfläche **Alle trennen**.

Kennwörter für Mehrpunktverbindungen

Um einem Mehrpunktanruf beitreten zu können, müssen Sie möglicherweise ein Besprechungskennwort eingeben. Und Sie können vorschreiben, dass Gegenseiten ein Besprechungskennwort eingeben müssen, um unberechtigte Teilnehmer daran zu hindern, auf Ihrem RealPresence Group-System gehosteten Mehrpunktanrufen beizutreten.

Zu Kennwörtern und Mehrpunktanrufen ist Folgendes zu beachten:

- Wenn Sie DTMF-Töne (für die Tonwahl im Mehrfrequenzverfahren) erzeugen möchten, berühren Sie auf der Anrufseite **Zahlentastatur**. Verwenden Sie daraufhin die Zifferntasten auf der Zahlentastatur.
- SIP-Anrufe unterstützen keine Besprechungskennwörter. SIP-Endpunkte, die sich in einen Mehrpunktanruf einwählen, der mit einem Kennwort geschützt ist, können dem Anruf möglicherweise nicht beitreten.

So konfigurieren Sie ein Besprechungskennwort:

1. Berühren Sie auf der Startseite .
2. Berühren Sie die Registerkarte **RealPresence Group**.
3. Tragen Sie im Feld **Besprechungskennwort** unter **Besprechungen** das Kennwort ein.

Layouts für die Anzeige von Mehrpunktanrufen

Was Sie während eines Mehrpunktanrufs sehen, ist abhängig von der Konfiguration des RealPresence Group-Systems, der Anzahl der Teilnehmerstandorte, der Anzahl der verwendeten Monitore und davon, ob Inhalte übertragen werden. Für den Anruf wird das auf dem Host-System konfigurierte Mehrpunkt-Anzeigelayout verwendet. Weiterführende Informationen über Layouts erhalten Sie vom Administrator Ihres RealPresence Group-Systems.

Wenn Sie keinen RMX-Anruf führen, ist **Wählen** die einzige Layoutoption.

So ändern Sie das Layout während eines Mehrpunktanrufs:

1. Berühren Sie auf der Anrufseite **Layout**.
2. Berühren Sie eine der folgenden Schaltflächen:
   - **Wählen**: Über diese Option gelangen Sie zurück zum primären Videobild und können dort die verfügbaren Layouts durchwechseln. Die verfügbaren Layouts hängen von bestimmten Faktoren ab, u. a. von der Anzahl der Anrufteilnehmer und vom Content-Status.
   - **Eigenes Bild**: Über diese Option können Sie festlegen, wo das Bild-im-Bild (PIP) angezeigt werden soll.
3. Berühren Sie das Layout, das Sie für den Anruf verwenden möchten.

   Das Layout wird angezeigt. Sie können es beibehalten oder zu einem anderen Layout wechseln.

Ändern der Art der Anrufannahme

Die folgenden Abschnitte beschreiben, wie Sie die Standardeinstellungen für die Art der Anrufannahme durch das System ändern können.

Vorübergehendes Ablehnen von Anrufen auf Seite 26

Automatisches Annehmen von Videoanrufen auf Seite 26

Stummschalten von automatisch angenommenen Videoanrufen auf Seite 27

Vorübergehendes Ablehnen von Anrufen

Hat Ihr Systemadministrator Ihnen Zugriff auf diese Funktion gewährt, können Sie, wenn Sie nicht gestört werden möchten, eingehende Anrufe automatisch ablehnen lassen. Anrufern wird mitgeteilt, dass der Anruf abgelehnt wurde, und Sie werden nicht über eingehende Anrufe informiert. Sie können jedoch selbst Anrufe tätigen.

So lehnen Sie eingehende Anrufe vorübergehend ab:

1. Berühren Sie auf der Startseite .
2. Berühren Sie die Registerkarte **Group Series-System**.
3. Berühren Sie **Verfügbarkeitskontrolle**, und wählen Sie **Nicht stören**.

Automatisches Annehmen von Videoanrufen

Wenn der Zugriff auf Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie festlegen, ob Videoanrufe automatisch angenommen werden oder ob das System Sie über eingehende Videoanrufe benachrichtigen soll, die Sie dann manuell annehmen müssen.

Vorsicht. Die automatische Annahme von Anrufen ist bequem, kann aber zu Sicherheitsproblemen führen. Ein unerwarteter Anrufer könnte eine laufende Besprechung unterbrechen oder Einblick in Geräte und Notizen in leeren Räumen bekommen.

So nehmen Sie Videoanrufe automatisch an:

1. Berühren Sie auf der Startseite .
2. Berühren Sie die Registerkarte **Group Series-System**.
3. Um eingehende Punkt-zu-Punkt-Videoanrufe automatisch anzunehmen, wählen Sie für **Pkt./Pkt. automatisch annehmen** die Option **Ja**.

4 Um eingehende Mehrpunkt-Videoanrufe automatisch anzunehmen, wählen Sie für **Mehrpkt.-Video automatisch annehmen** die Option **Ja**.

Stummschalten von automatisch angenommenen Videoanrufen

Wenn der Zugriff auf Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie auswählen, ob bei automatisch angenommenen Videoanrufen der Ton stummgeschaltet werden soll. Dadurch wird verhindert, dass Anrufer Gespräche oder Besprechungen mithören. Nachdem die Verbindung hergestellt ist, berühren Sie **Stumm**, wenn Sie bereit für die Aufhebung der Stummschaltung der Mikrofone sind.

Wenn Sie während eines Anrufs die automatische Stummschaltung aktivieren, bleibt der Ton für die aktuelle Besprechung davon unberührt.

So schalten Sie automatisch angenommene Videoanrufe stumm:

1 Berühren Sie auf der Startseite .

2 Berühren Sie die Registerkarte **RealPresence Group-System**.

3 Berühren Sie unter **Besprechungen** die Option **Automatisch angenommene Anrufe stummschalten**, um diese zu aktivieren.

Auf einem RealPresence Group 300-System können Sie Inhalte nur mithilfe der People+Content IP-Anwendung präsentieren.

Verwenden von Microsoft Outlook-Kalenderdiensten

Wenn auf Ihrem System die Verbindung mit einem Microsoft Exchange Server konfiguriert ist, sehen Sie auf der Startseite des RealPresence Group Series-Systems geplante Besprechungen. Bei entsprechender Konfiguration können Sie auch aus Kalenderbesprechungen heraus Anrufe tätigen. Weitere Informationen zum Anzeigen und Teilnehmen an Besprechungen finden Sie in den folgenden Abschnitten:

Anzeigen geplanter Besprechungen auf Seite 28

Anrufen aus Besprechungen in Ihrem Kalender heraus auf Seite 28

Anzeigen geplanter Besprechungen

Wenn auf Ihrem RealPresence Group-System die Verbindung mit einem Microsoft Exchange Server konfiguriert ist, sehen Sie geplante Besprechungen auf der Startseite. Falls auf der Startseite keine Besprechungen angezeigt werden, hat dies eine der folgenden Ursachen:

- Das System ist nicht mit dem Microsoft Exchange Server verbunden.
- In Outlook sind keine Besprechungen geplant.

Wenn Sie weitere Informationen über eine Besprechung im Kalender einsehen möchten, markieren Sie die betreffende Besprechung. Je nach Konfiguration Ihres Systems werden Details zu privaten Besprechungen ggf. nicht angezeigt. Unter Umständen wird außerdem jeweils eine kurze Zeit vor einer Besprechung eine Erinnerung angezeigt.

So zeigen Sie geplante Besprechungen aus dem Kalender an:

>> Berühren Sie auf der Startseite **Kalender** oder die Datum- und Uhrzeitanzeige oben am Bildschirm.

Wenn Sie einen Kontakt anrufen, der über mehrere Geräte verfügt, versucht das RealPresence Group-System, den Anruf in folgender Reihenfolge aufzubauen:

1. Das System ruft zunächst das erste im Verzeichniseintrag aufgeführte Gerät an, das zu dem ersten Anruftyp aus der vom Administrator konfigurierten bevorzugten Anrufreihenfolge passt, sodann das zweite Gerät mit diesem Anruftyp und so weiter, bis eine Verbindung zustande kommt.
2. Falls mit keinem dieser Geräte eine Verbindung zustande kommt, versucht das System, den Anruf mit dem zweiten Anruftyp aus der bevorzugten Anrufreihenfolge durchzuführen und ruft das erste dazu passende Gerät, dann das zweite Gerät und so weiter an, bis eine Verbindung zustande kommt.

Wenn Sie ein bestimmtes Gerät anrufen möchten, berühren Sie die **Info**-Schaltfläche neben dem Eintrag und anschließend die Nummer für das Gerät, das Sie anrufen möchten.

Anrufen aus Besprechungen in Ihrem Kalender heraus

RealPresence Group-Systeme können eine Verbindung mit Microsoft Exchange Server 2010 oder 2013 herstellen und Kalenderinformationen einschließlich Details zu Besprechungen abrufen. Wenn die Besprechung mit dem Polycom Conferencing Add-in for Microsoft Outlook erstellt wurde, können mit dem RealPresence Group-System außerdem folgende Aktionen ausgeführt werden:

- Identifizieren videofähiger Besprechungen durch ein Symbol , das im Systemkalender angezeigt wird
- Zulassen der Teilnahme von Benutzern bei einer Besprechung, ohne dass sie die Verbindungdetails kennen

Weitere Informationen dazu, wie Sie das Polycom Conferencing Add-In für Microsoft Outlook beziehen können, finden Sie unter Support für Polycom-Lösungen auf Seite 36.

Wenn auf Ihrem RealPresence Group-System die Verbindung mit Microsoft Exchange Server konfiguriert und an Ihrem Standort das Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook installiert ist, können Sie aus der Kalenderseite heraus an geplanten Besprechungen teilnehmen. Wenn auf der Startseite keine Kalenderinformationen angezeigt werden, ist das System nicht beim Microsoft Exchange Server registriert. Wenn keine Besprechungen geplant sind, wird die Meldung „Heute keine Besprechungen“ angezeigt.

So nehmen Sie über die Seite „Kalender“ an einer geplanten Besprechung teil:

1. Berühren Sie auf der Startseite **Kalender** oder die Datum- und Uhrzeitanzeige oben am Bildschirm.
2. Berühren Sie **Teilnehmen**, um der Besprechung beizutreten. Die Schaltfläche **Teilnehmen** wird nur neben Besprechungen angezeigt, die mit dem Polycom Conferencing Add-in für Microsoft Outlook geplant wurden.

Sie können zwischen Tagesansicht und Monatsansicht umschalten. In der Tagesansicht können Sie **Info** berühren, um Details zur Besprechung anzuzeigen und der Besprechung beizutreten.

Wenn die Seite „Kalender“ leer ist, sind diese Kriterien nicht erfüllt oder in Microsoft Outlook sind keine Besprechungen geplant.

Anzeigen des Anwesenheitsstatus von Kontakten

Wenn Ihr RealPresence Group-System bei einem Verzeichnisserver – Microsoft Office Communications Server (OCS) oder Microsoft® Lync™ Server 2010/2013 – registriert ist, sehen Sie ggf. die folgenden Symbole mit Anwesenheitsstatusinformationen neben den Kontakten:

Symbol	Anwesenheitsstatus	Beschreibung
	Nicht stören	Eines der Geräte des Kontakts ist auf **Nicht stören** eingestellt.
	In einem Anruf	Mindestens eines der Geräte des Kontakts befindet sich in einem Anruf, und keines der Geräte ist auf **Nicht stören** eingestellt.
	Verfügbar	Mindestens eines der Geräte des Kontakts ist für Anrufe verfügbar, und die übrigen Geräte des Kontakts sind verfügbar, abwesend oder offline.
	Besetzt	Mindestens ein Gerät des Kontakts ist besetzt.
	Inaktiv	Alle Geräte des Kontakts sind entweder inaktiv oder offline.
	Offline	Alle Geräte des Kontakts sind offline.
	Anwesenheit nicht bekannt	Der Anwesenheitsstatus aller Geräte des Kontakts ist unbekannt.

Arbeiten mit Kontakten von Microsoft Office Communications Server oder Microsoft Lync

Je nachdem, wie Ihr System konfiguriert ist, können Sie möglicherweise ein Verzeichnis durchsuchen, eine Liste mit Microsoft Office Communications Server-Kontakten (OCS) oder Microsoft Lync-Kontakten anzeigen, feststellen, ob diese Kontakte online, sind und diese dann anrufen, ohne deren Adressen kennen zu müssen. Die RealPresence-Serie unterstützt Microsoft OCS 2007 R2 und Microsoft Lync Server 2010 und 2013.

Office Communicator- und Microsoft Lync-Kontakte werden auf dem RealPresence Group-System und auf der Seite „Kontakte“ angezeigt.

Polycom RealPresence Group-Systeme unterstützen keine Office Communicator- oder Microsoft Lync-Verteilerlistengruppen, die auf dem Microsoft Exchange Server erstellt und in der Regel zum Senden von E-Mails an eine Gruppe von Personen verwendet werden.

Mehrpunktanrufe mit dem Centralized Conferencing Control Protocol (CCCP)

Wenn ein Polycom RealPresence Group-System in einer Umgebung mit Microsoft Lync Server 2010 oder 2013 implementiert ist und das Centralized Conferencing Control Protocol (CCCP) aktiviert ist, können Sie Mehrpunktanrufe tätigen und an Mehrpunktanrufen teilnehmen, die auf Microsoft Audio- und Video-Servern gehostet werden. Wenn Sie an Konferenzen mit Lync-Server als Host gewöhnt sind, werden Sie bemerken, dass die Oberfläche des Polycom RealPresence-Systems stark der Oberfläche ähnelt, die Sie in Microsoft-Umgebungen sehen.

Weitere Informationen über CCCP-Mehrpunktanrufe erhalten Sie im *Polycom Unified Communications Deployment Guide for Microsoft Environments (Bereitstellungshandbuch für Polycom Unified Communications-Lösungen in Microsoft-Umgebungen)* oder von Ihrem Systemadministrator.

So erstellen Sie von Hand einen Mehrpunktanruf mit CCCP:

1. Berühren Sie auf der Anrufseite der Polycom Touch Control **Konferenz**.
2. Erstellen Sie eine Liste mit den gewünschten Teilnehmern für den Anruf. Sie können Teilnehmer auf jede der folgenden Arten hinzufügen, die Sie auch kombinieren können:
   - Berühren Sie **Zahlentastatur**, und geben Sie SIP-Adressen ein. Berühren Sie jedes Mal, wenn Sie eine SIP-Adresse eingegeben haben, **Hinzufügen** , um die Adresse der Teilnehmerliste hinzuzufügen.
   - Berühren Sie **Verzeichnis** und anschließend die Namen, die in die Teilnehmerliste aufgenommen werden sollen. Wenn Sie eine Gruppe berühren, wird die Gruppe geöffnet, und Sie können die einzelnen Namen berühren und so hinzufügen.
   - Berühren Sie **Favoriten** und anschließend die Namen, die in die Teilnehmerliste aufgenommen werden sollen.
3. Wenn Ihre Teilnehmerliste vollständig ist, berühren Sie **Teilnehmen**, um den Konferenzanruf zu tätigen.

   Nachdem Sie **Teilnehmen** berührt haben, können Sie wie in Schritt 2 beschrieben **Teilnehmer hinzufügen** berühren, um weitere Teilnehmer hinzuzufügen, ohne die anderen Teilnehmer auf Halten zu legen; es kann dabei allerdings zu einer kurzen Ton- oder Bildpause kommen.

So nehmen Sie mit der Polycom Touch Control Teilnehmer in eine CCCP-Konferenz auf:

1. Berühren Sie auf der Anrufseite **Teilnehmer hinzufügen**.
2. Wählen Sie **Zahlentastatur**, und geben Sie eine Nummer ein, die angerufen werden soll, oder wählen Sie aus einem der folgenden Orte einen Teilnehmer aus:
   - „Letzte Anrufe“ (Liste)
   - „Favoriten“ (Menüseite)
   - Verzeichnis

Stummschalten bei CCCP-Anrufen

Ein Microsoft Lync-Client, der als Organisator eines Anrufs agiert, kann alle Teilnehmer des Anrufs stummschalten. Sie können die Stummschaltung nicht aufheben, solange der Organisator nicht die Stummschaltung aller Teilnehmer aufhebt, es sei denn, Sie haben die Rolle des Referenten. Wenn der Organisator der Besprechung Ihr Polycom RealPresence Group-System gezielt stummgeschaltet hat, können Sie die Stummschaltung Ihres Systems auch ohne Mitwirkung des Organisators aufheben. Es ist wichtig, zu verstehen, dass niemand sonst Ihr Mikrofon freigeben kann. Andere Teilnehmer können Sie nur dazu auffordern, die Stummschaltung selbst aufzuheben.

Wenn ein Microsoft Lync Client-Organisator alle Teilnehmer stummschaltet bzw. die Stummschaltung aller Teilnehmer aufhebt, wird eine entsprechende Mitteilung auf dem Monitor des Polycom RealPresence Group-Systems angezeigt.

Anpassen Ihres Arbeitsbereichs

Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration können Sie die Bildschirmanzeige des Systems anpassen.

Erlauben der Kamerasteuerung durch die Gegenseite

Wenn der Zugriff auf Benutzereinstellungen vom Systemadministrator zugelassen wurde, können Sie die Steuerung Ihrer Kamera durch die Gegenseite zulassen. Teilnehmer auf der Gegenseite können außerdem Voreinstellungen für Ihre Kamera festlegen und verwenden, sofern deren Systeme Voreinstellungen unterstützen.

So erlauben Sie der Gegenseite, Ihre Kamera zu steuern:

1. Berühren Sie auf der Startseite .

2 Berühren Sie die Registerkarte **RealPresence Group-System**.

3 Aktivieren Sie unter **Kamera** durch Berühren die Option **Fernsteuerung lokale Kamera**.

Eine Änderung dieser Einstellung wird sofort wirksam, auch wenn ein Anruf bereits läuft.

Zulassen von Videoanzeige im Web

Wenn Ihr Systemadministrator den Zugriff auf Benutzereinstellungen freigegeben hat, können Sie auswählen, ob es zulässig ist, den Raum anzusehen, in dem sich das System befindet, oder Videos von Anrufen anzusehen, an denen das System beteiligt ist.

Vorsicht: Voreingestellt ist, dass die Anzeige von Video nicht erlaubt wird. Vergewissern Sie sich davon, dass Ihr Systemadministrator tatsächlich damit einverstanden ist, dass Sie diese Einstellung ändern.

So lassen Sie die Videoanzeige im Web zu:

1 Berühren Sie auf der Startseite .

2 Berühren Sie die Registerkarte **RealPresence Group-System**.

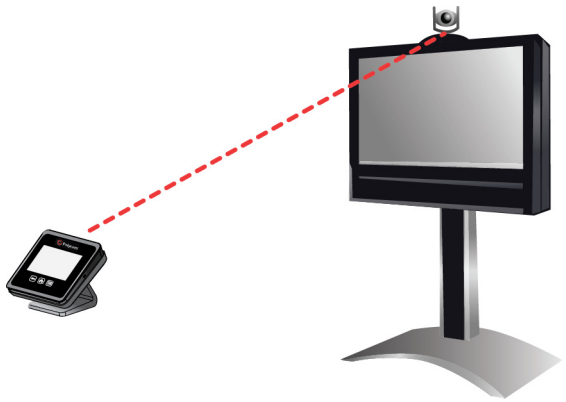
3 Berühren Sie unter **Besprechungen** die Option **Videoanzeige im Web zulassen**, um diese zu aktivieren.

Verwenden der virtuellen Fernbedienung

Im Normalbetrieb kommuniziert die Polycom Touch Control über eine IP-Verbindung mit dem RealPresence Group-System. Wenn diese Verbindung für mehr als 2 Minuten unterbrochen wird, sehen Sie möglicherweise Fehlermeldungen auf dem Monitor des RealPresence Group-Systems und dem Bildschirm der Polycom Touch Control.

Bei unterbrochener Verbindung können Sie eine virtuelle Fernbedienung auf der Polycom Touch Control benutzen, mit der Sie das RealPresence Group-System steuern können, bis die Verbindung wiederhergestellt ist.

Die virtuelle Fernbedienung kommuniziert mit Hilfe von Infrarot-Signalen. Vergewissern Sie sich daher davon, dass die Rückseite der Polycom Touch Control auf die Kamera des RealPresence Group-Systems zeigt.



Sobald die IP-Verbindung wiederhergestellt worden ist, steht die virtuelle Fernbedienung nicht mehr zur Verfügung.

Problembehebung

Wenn Sie Schwierigkeiten mit dem Herstellen eines Anrufs haben oder System- oder Diagnoseinformationen einsehen möchten, finden Sie weitere Informationen in den folgenden Abschnitten:

Tätigen eines Testanrufs auf Seite 34

Anzeigen der Anrufstatistik mit der Polycom Touch Control auf Seite 35

Finden von Antworten in der Produktdokumentation auf Seite 35

Verwenden der Knowledge Base auf Seite 36

Tätigen eines Testanrufs

Bei Problemen mit Videoanrufen können Sie Ihre Konfiguration testen, indem Sie eine Polycom-Video-Site anrufen. Unter www.polycom.com/videotest finden Sie eine Liste weltweiter Nummern, mit denen Sie Ihr Polycom RealPresence Group-System testen können.

Versuchen Sie die folgenden bewährten Maßnahmen:

- Überprüfen Sie die gewählte Nummer auf ihre Richtigkeit, und wiederholen Sie den Vorgang. Beispiel: Sie müssen vielleicht eine 9 vorwählen, um eine Amtsleitung zu erhalten, oder der Nummer eine internationale Vorwahl oder eine Landesvorwahl voranstellen.
- Um herauszufinden, ob das Problem an Ihrem System liegt, bitten Sie die Person, die Sie anrufen wollten, stattdessen Sie anzurufen.

- Stellen Sie fest, ob das angerufene System eingeschaltet ist und richtig funktioniert.
- Wenn Sie Anrufe tätigen, aber nicht empfangen, können, überprüfen Sie, ob das System mit der richtigen Nummer konfiguriert wurde.

Anzeigen der Anrufstatistik mit der Polycom Touch Control

So zeigen Sie Informationen über einen laufenden Punkt-zu-Punkt-Anruf an:

1. Berühren Sie **Teilnehmer**.
2. Die Teilnehmerinformationen werden angezeigt.
3. Berühren Sie **Anrufstatistik anzeigen**.

   Unter den Teilnehmerinformationen werden die dem Teilnehmer zugehörigen Streams angezeigt. Um mehr über einen konkreten Stream zu erfahren, können Sie zu dem betreffenden Stream gehen und berühren. Von dort aus können Sie **Nächster Stream** berühren, um den nächsten Stream in der Liste anzuzeigen.

So zeigen Sie Informationen über einen laufenden Mehrpunktanruf an:

1. Berühren Sie **Teilnehmer**.

   Es wird eine Liste von Teilnehmern an dem Anruf angezeigt.
2. Berühren Sie **Anrufstatistik anzeigen**. Sie haben folgende Möglichkeiten:
   - Um die Details zu einem Teilnehmer anzuzeigen, gehen Sie zu dem gewünschten Teilnehmer und berühren Sie .
   - Unter den Teilnehmerinformationen werden die aktiven Streams des Teilnehmers angezeigt. Sie können zu einem Stream gehen und berühren, um mehr über einen konkreten Stream zu erfahren. Von dort aus können Sie **Nächster Stream** wählen, um den nächsten Stream in der Liste der Streams anzuzeigen.
   - Eine Liste mit allen aktiven Audio-, Video- und Content-Streams des Anrufs finden Sie unter **Aktive Streams**. Diese Option steht nur bei SVC-Anrufen zur Verfügung. Wählen Sie den gewünschten Stream, und berühren Sie .

Finden von Antworten in der Produktdokumentation

Dokumentation zu Polycom-Produkten finden Sie unter support.polycom.com. Gehen Sie zu **Video and Telepresence > Group Series**, wählen Sie den Typ Ihres Systems aus, und suchen Sie nach dem gewünschten Dokument. Die Dokumente sind beginnend mit der neusten Version nach Versionsnummern gruppiert.

Verwenden der Knowledge Base

Weitere Informationen zur Problembehebung finden Sie auch in der Knowledge Base unter support.polycom.com.

Technischer Support und Support für Polycom-Lösungen

Bevor Sie sich an den technischen Support wenden, lesen Sie zunächst unter Problembehebung auf Seite 34 nach. Wenn die dort vorgeschlagenen Lösungen keine Abhilfe bringen, können Sie sich an eine der folgenden Polycom Support-Gruppen wenden:

Technischer Support von Polycom auf Seite 36

Support für Polycom-Lösungen auf Seite 36

Technischer Support von Polycom

Wenn die Testanrufe fehlgeschlagen sind und Sie überprüft haben, dass die Geräte richtig installiert und eingerichtet sind, wenden Sie sich an Ihren Polycom-Händler oder an den Technischen Support von Polycom.

Sie erreichen den Technischen Support von Polycom unter support.polycom.com.

Support für Polycom-Lösungen

Die Polycom-Implementierungs- und Wartungsdienste bieten nur Support für Polycom-Lösungskomponenten. Zusätzliche Services für unterstützte Unified Communications-Umgebungen (UC) von Drittanbietern, die in Polycom-Lösungen integriert sind, können von Polycom Global Services und zertifizierten Partnern bezogen werden. Diese zusätzlichen Services helfen Kunden dabei, Lösungen für visuelle Kommunikation von Polycom erfolgreich innerhalb ihrer UC-Umgebungen zu entwerfen, bereitzustellen, zu optimieren und zu verwalten.

Professional Services für Microsoft Integration ist für Polycom Conferencing für Microsoft Outlook- und Microsoft Office Communications Server- oder Microsoft Lync Server 2010-/2013-Integrationen obligatorisch. Weitere Informationen und Einzelheiten finden Sie unter http://www.polycom.com/services/professional_services/index.html, oder wenden Sie sich an einen Polycom-Vertreter in Ihrer Nähe.

Rechtliche Hinweise

Die rechtlichen Hinweise betreffen Sicherheitsaspekte und rechtliche Aspekte bei der Verwendung der folgenden Polycom RealPresence Group-Systeme:

- Polycom RealPresence Group 300 (Modell: Group 300; Typ: P001)
- Polycom RealPresence Group 500 (Modell: Group 500; Typ: P001)
- Polycom RealPresence Group 700 (Modell: Group 700; Typ: P002)

Wenn Sie über eine EagleEye Acoustic-Kamera verfügen, setzen Sie nur IT-Ausrüstung mit UL-Zulassung oder einer vergleichbaren Zulassung ein.

Weitere Informationen zur Konformität finden Sie im Dokument *Regulatory Information for Polycom RealPresence Group Series* unter support.polycom.com > **Telepresence and Video.** Wählen Sie den Namen Ihres Systems, um zu dem korrekten Dokument zu gelangen.